LEISTER

DIODE S

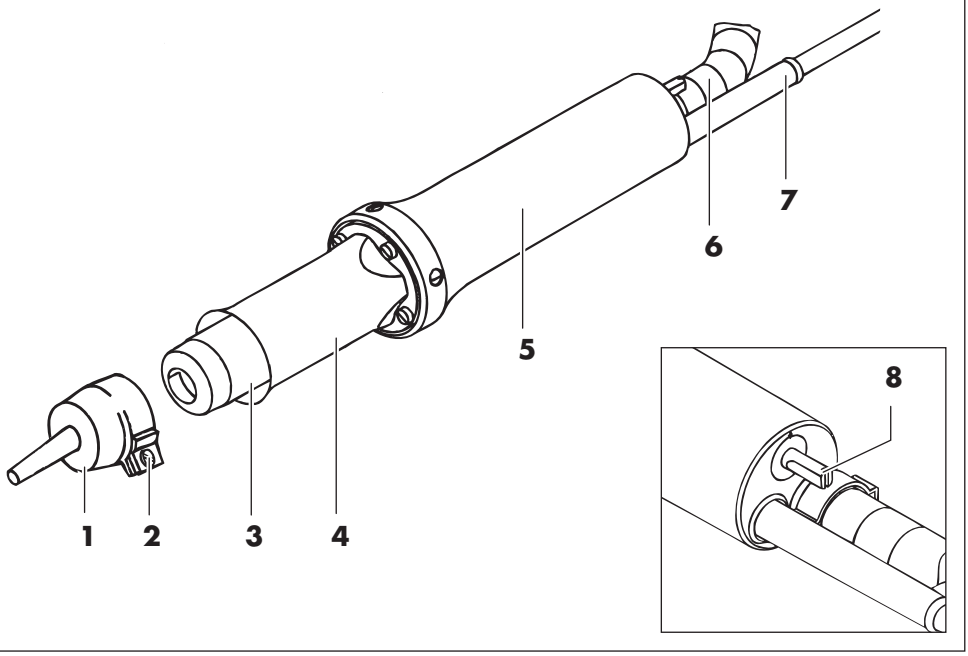
DIODE PID

Ihre autorisierte Service-Stelle:

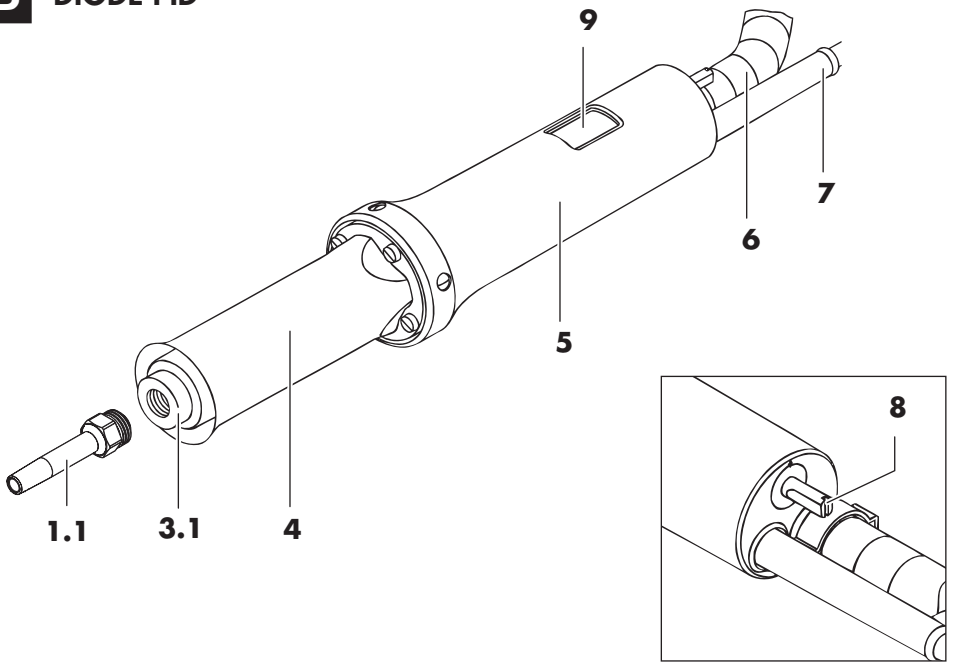
Klappenbach GmbH - LEISTER-Vertrieb & Service
Rohrstr. 16, D-58093 Hagen
Tel. +49-(0)2331-95940, Fax +49-(0)2331-959444
info@klappenbach.de http://www.klappenbach.de

Deutsch ..... Bedienungsanleitung 4
Englisch ..... Operating Instructions 7

A DIODE S



B DIODE PID



Sicherheitshinweise

WARNUNG: Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann beim Arbeiten mit dem Heißluftgerät zu Feuer, Explosion, elektrischem Schlag oder Verbrennungen führen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung und halten Sie stets die Sicherheitsvorschriften ein. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf und geben Sie diese einer nicht-eingewiesenen Person vor der Benutzung.

WARNUNG: Falsch angeschlossene Netzstecker können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Lassen Sie Netzstecker nur von einem Fachmann an das Kabel anschließen.

Ein beschädigtes Gehäuse oder ein geöffnetes Gerät kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Öffnen Sie das Gerät nicht und nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb. Bohren Sie das Gehäuse nicht an, um z. B. ein Firmenschild zu befestigen. Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker.

Ein beschädigtes Anschlusskabel kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Kontrollieren Sie das Anschlusskabel regelmässig. Nehmen Sie das Gerät bei beschädigtem Kabel nicht in Betrieb. Ein beschädigtes Kabel immer durch einen Fachmann ersetzen lassen. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Gerät und schützen Sie es vor Öl, Hitze und scharfen Kanten. Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

Beim Einsatz des Gerätes auf Baustellen und im Freien ist ein Fehlerstrom-(FI-) Schutzschalter für den Personenschutz zu verwenden.

WARNUNG: Arbeiten im Regen oder in feuchter bzw. nasser Umgebung kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Berücksichtigen Sie die Witterungsverhältnisse. Halten Sie das Gerät trocken. Bei Nichtbenutzung das Gerät trocken aufbewahren.

WARNUNG: Explosionsgefahr! Das Heißluftgebläse kann brennbare Flüssigkeiten und Gase explosionsartig entzünden. Arbeiten Sie nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung. Untersuchen Sie vor Arbeitsbeginn das Umfeld. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von oder an Kraftstoffen oder Gasbehältern, auch wenn diese leer sind.

WARNUNG: Feuergefahr! Hitze kann brennbare Materialien erreichen und entzünden, die sich nicht sichtbar hinter Verschalungen, in Decken, Böden oder Hohlräumen verbergen. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Arbeitsbereich und verzichten Sie bei unklarer Situation auf den Einsatz des Heißluftgerätes. Halten Sie das Gerät nicht längere Zeit auf die gleiche Stelle gerichtet. Betreiben Sie das Gerät immer beaufsichtigt.

WARNUNG: Vergiftungsgefahr! Bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Lacken oder ähnlichen Materialien entstehen Gase, die aggressiv oder giftig sein können. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, auch wenn diese unbedenklich scheinen. Sorgen Sie stets für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes oder tragen Sie ein Atemschutzmaske.

WARNUNG: Verletzungsgefahr! Der Heißluftstrahl kann Personen oder Tiere verletzen. Das Berühren des heißen Heizelementrohres oder der Düse führt zu Hautverbrennungen. Halten Sie Kinder und andere Personen vom Gerät fern. Heizelementrohr und Düse im heißen Zustand nicht berühren. Verwenden Sie das Gerät nicht zum Erhitzen von Flüssigkeiten oder zum Trocknen von Gegenständen und Materialien, die durch die Einwirkung von Heißluft zerstört werden.

WARNUNG: Verletzungsgefahr! Ein unbeabsichtigtes Anlaufen oder das unerwartete Einschalten der Heizung nach dem Auslösen des Temperaturbegrenzers kann zu Verletzungen führen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschliessen an das Stromnetz ausgeschaltet ist. Schalten sie das Gerät aus, wenn der Temperaturbegrenzer angesprochen hat.

Konformität

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil/Schweiz bestätigt, dass dieses Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien erfüllt.

Richtlinien: 2006/42, 2004/108, 2006/95, 2011/65

Harmonisierte Normen: EN 12100-1, EN 12100-2, EN 14121-1, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 19.07.2012

Bruno von Wyl, CTO

Beat Mettler, COO

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. **Nur für EU-Länder:** Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Technische Daten

		DIODE S und DIODE PID			
Spannung	[V]	42	100	120	230
Frequenz	[Hz]	50/60			
Leistung	[W]	600	1400	1600	1600
Temperatur	[°C]	20 – 600			
	[°F]	70 – 1110			
min. Luftmenge (20°C)	[l/min]	40			
	[cfm]	1,4			
Gewicht (mit 3 m Kabel und 3 m Luftschlauch)	[kg]	1,15			
	[lbs]	2.5			
Abmessungen L x Ø	[mm]	265 x Ø 40			
Schutzklasse		II/ ⧈ (Doppelt isoliert)			

Geräteelemente

1. Düse*, gesteckt **1.1**. Düse*, geschraubt **2**. Schraube **3**. Heizelementrohr für gesteckte Düsen* **3.1**. Heizelementrohr für geschraubte Düsen***4**. Gekühltes Schutzrohr **5**. Handgriff **6**. Luftschlauch **7**. Netzanschlussleitung **8**. Potentiometer für Temperatureinstellung **9**. Digitale Anzeige

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Heißluftgerät ist unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und Verwendung von Original-Leister-Zubehör für alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Heißluft-Anwendungen bestimmt.

Anwendungen
Schweißen von thermoplastischen Kunststoffen sowie einzelnen Elastoplasten und Elastomer-Bitumen in Form von Platten, Rohren, Profilen, Dichtungsbahnen, beschichteten Geweben, Folien, Schäumen, Fliesen und Bahnen. Folgende Verfahren sind möglich: Überlapp-, Draht, Band, Heizelement- und Schmelzschweißen mit Leister-Düsen
Aufheizen zum Formen, Biegen und Aufmuffen von thermoplastischen Halbzeugen und Kunststoff-Granulaten
Trocknen von wässrig-feuchten Oberflächen
Schrumpfen von Wärmeschrumpfschläuchen, -Folien, -Bändern, Lötverbindern und Formteilen
Löten von Kupferrohren, Lötverbindern und Metallfolien
Auftauen von eingefrorenen Wasserleitungen
Aktivieren/Lösen von lösungsmittelfreien Klebstoffen und Schmelzklebern
Trennen und Verschmelzen von synthetischen Fäden und Geweben
Entfernen von Kunststoff-Pressgrat und Glänzen der Kunststoff-Oberflächen

Düse montieren

⚠ **Das Berühren der heißen Düse kann zu einer schweren Verbrennung führen.** Vor dem Aufsetzen bzw. Wechseln der Düse das Gerät ganz abkühlen lassen oder ein geeignetes Werkzeug benutzen.

Eine herunterfallende Düse kann einen Gegenstand entzünden. Die Düsen müssen fest und sicher auf dem Gerät montiert sein.

Eine heiße Düse kann eine Unterlage entzünden. Legen Sie die heiße Düse nur auf einer feuerfesten Unterlage ab.

Eine falsche oder defekte Düse kann zu Heißluftstau führen und das Gerät beschädigen. Nur für Ihr Gerät geeignete Original-Leister-Düsen verwenden.

Bei Geräten mit gesteckter Düse*:

Die Düse **1** auf das Heizelementrohr **3** aufschieben und Schraube **2** festziehen.

Bei Geräten mit geschraubter Düse*:

Die Düse **1.1** auf das Heizelementrohr **3.1** aufschrauben und mit Gabelschlüssel SW 17 festziehen.

* Düsen nicht im Lieferumfang enthalten!

Inbetriebnahme

Netzanschlussleitung und Stecker auf mechanische Beschädigung prüfen!
Netzspannung beachten: Die Netzspannung muss mit den Angaben auf dem Typschild des Gerätes übereinstimmen. Verlängerungskabel müssen einen Querschnitt von min. 2 x 1,5 mm^2 haben.
Schließen Sie den Luftschlauch **6** an das Hochdruckgebläse Leister MINOR oder ROBUST an. Bei staubhaltiger Luft muss ein Luftfilter verwendet werden.
Alternativ kann das Gerät an einem herkömmlichen Druckluftanschluss mit Öl- und Wasserabscheider betrieben werden. Die Luftmenge muss über einen Leister Luftmengenregler angepasst werden.
Das Gerät darf nicht ohne ausreichende Luftversorgung betrieben werden!
Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.

A Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3 min.

B Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die eingestellte und die tatsächliche Temperatur werden im Display **9** angezeigt. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3min. Die Kontrolle der Temperatur erfolgt gemäß DVS-Richtlinie 2208.

A B Drehen Sie zum Abkühlen das Potentiometer **8** auf Position 0. Trennen Sie das Gerät von der Netzspannung sobald es abgekühlt ist.

Legen Sie das Gerät auf einer feuerfesten Unterlage ab oder verwenden Sie einen geeigneten Gerätehalter.

Arbeitshinweise

- Leister Process Technologies wie auch die Service-Stellen bieten kostenlose Kurse im Bereich der Anwendungen an.
- Testschweißung gemäß Schweißanleitung des Materialherstellers und nationalen Normen oder Richtlinien vornehmen. Testschweißung prüfen. Schweißtemperatur nach Bedarf anpassen.

B Digitale Anzeige 9/Fehlermeldungen

Temperaturanzeige:	Fehlermeldungen:	
300 Ist-Wert 300 Soll-Wert °C °F Auflösung 2/3 °C oder 10 °F	AEr Mindestluftmenge unterschritten ➠ Luftmenge richtig einstellung bzw. Luftversorgung prüfen	SEr Max. zulässige Temperatur wurde überschritten ➠ Gerät abkühlen lassen und Temperatureinstellung korrigieren

Allgemeine Maßnahmen bei Fehlermeldungungen und Störungen:
Das Potentiometer auf Stellung 0 drehen oder das Gerät ca. 5 Sekunden von der Netzspannung trennen (automatischer Reset).
Das Gerät abkühlen lassen. Schlauchverbindung, Luftdurchfluss, Luftmenge und Netzspannung prüfen. Das Potentiometer wieder auf den gewünschten Wert einstellen bzw. Gerät wieder an die Netzspannung anschließen.
- Liegt der Fehler anschließend immer noch vor, entsprechende Service-Stelle kontaktieren.

Heizelementschutz:
- Ist kein Luftstrom vorhanden, wird die Heizung automatisch abgeschaltet.
- Ist der Luftstrom zu gering, wird die Heizleistung reduziert und die Temperatur auf ca. 600 °C begrenzt.

Wartung, Service und Reparatur

- **Netzanschlussleitung und Stecker auf Unterbruch und mechanische Beschädigung prüfen.**
- **Vor allen Arbeiten am Gerät: Netzstecker ziehen.**
- Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.
- Es darf nur Original-Leister-Zubehör verwendet werden.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Leister-Service-Stelle ausführen zu lassen.

Gewährleistung

Für dieses Gerät besteht grundsätzlich Gewährleistung gemäss den gesetzlichen / länderspezifischen Bestimmungen ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Heizelemente sind von dieser Gewährleistung ausgeschlossen.
Weitere Ansprüche sind, vorbehältlich gesetzlicher Bestimmungen, ausgeschlossen.
Schäden, die auf natürliche Abnützung, Überlastung oder unsachgemässe Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.
Keine Ansprüche bestehen bei Geräten, die vom Käufer umgebaut oder verändert worden sind.

Safety Rules

WARNING: Non-observance of the safety rules while working with the hot air tool can lead to fire, explosion, electric shock or burns. Read the operating instructions before using the tool and always observe the safety rules. Save these instructions and give them to persons that have not been instructed before they use the tool.

WARNING: An incorrectly connected mains plug can lead to a highly dangerous electric shock. Have mains plugs connected to the cable only by a specialist.

WARNING: A damaged casing or an opened unit can lead to a hazardous electric shock. Do not open the unit and do not put a damaged unit into operation. Do not drill into the casing, e. g., to attach a company label. Before any work on the unit, pull the mains plug.

WARNING: A damaged power cord can lead to a hazardous electric shock. Check the power cord regularly. Do not operate the unit when the power cord is damaged. Always have a damaged cord replaced through a specialist. Do not wrap the cord around the unit and protect it from oil, heat and sharp edges. Do not carry the unit by the cord and do not use the cord to pull the plug from the outlet.

When operating the unit at construction sites and outdoors, the use of a residual current device (RCD) is required for the protection of persons.

WARNING: Working in rain or moist/damp conditions can lead to a highly dangerous electric shock. Take the weather conditions into consideration. Keep the unit dry. When not using, store the unit at a dry location.

WARNING: Danger of explosion! The hot air tool can explosively ignite combustible fluids and gases. Do not work in a potentially explosive environment. Check the surrounding before starting to work. Do not work on fuels or gas containers or in their vicinity, even when they are empty.

WARNING: Danger of fire! Heat can reach combustible materials that are hidden behind coverings, in ceilings, floors or cavities, and ignite them. Inspect the work area before starting to work and in case of doubt, abstain from using the hot air tool. Do not point the unit at the same spot for extended periods. The unit must be supervised at all times during operation.

WARNING: Danger of intoxication! When working plastics, varnish or similar materials, gases develop that can be aggressive or toxic. Avoid breathing in vapours, even when they appear to be harmless. Always provide for good ventilation of the work area or wear a respirator.

WARNING: Danger of injury! The hot air jet can injure persons or animals. Touching the hot tube of the heating element or the nozzle leads to skin burns. Keep children and other persons away from the unit. Do not touch the tube of the heating element or the nozzle when they are hot. Do not use the unit to heat up fluids or to dry objects or materials that are destroyed through the influence of hot air.

WARNING: Unintentional starting or unexpected switching on of the heating element after actuation of the thermal relay can lead to injuries. Make sure that the switch is set to OFF when connecting the unit to the mains supply. Switch the unit OFF when the thermal relay has actuated.

Conformity

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, 6056 Kaegiswil / Switzerland confirms that this product, in the version as brought into circulation through us, fulfils the requirements of the following EC directives.

Directives: 2006/42, 2004/108, 2006/95, 2011/65

Harmonized Standards: EN 12100-1, EN 12100-2, EN 14121-1, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-2-45, EN 50581

Kägiswil, 19.07.2012

Bruno von Wyl, CTO

Beat Mettler, COO

Disposal

Power tools, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling. **Only for EC countries:** Do not dispose of power tools into household waste! According to the European Directive 2002/96 on waste electrical and electronic equipment and its incorporation into national law, power tools that are no longer suitable for use must be separately collected and sent for recovery in an environmental-friendly manner.

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

This appliance has a polarized plug (one blade is wider than the other). To reduce the risk of electric shock, this plug is intended to fit in a polarized outlet only one way. If the plug does not fit fully in the outlet, reverse the plug. If it still does not fit, contact a qualified electrician. Do not modify the plug in any way.

READ THESE INSTRUCTIONS

Warning: Extreme care should be taken when stripping paint. The peelings, residue and vapors of paint may contain lead, which is poisonous. Any pre-1977 paint may contain lead and paint applied to homes prior to 1950 is likely to contain lead. Once deposited on surfaces, hand to mouth contact can result in the ingestion of lead. Exposure to even low levels of lead can cause irreversible brain and nervous system damage; young and unborn children are particularly vulnerable.

Before beginning any paint removal process you should determine whether the paint you are removing contains lead. This can be done by your local health department or by a professional who uses a paint analyzer to check the lead content of the paint to be removed. LEAD-BASED PAINT SHOULD ONLY BE REMOVED BY A PROFESSIONAL AND SHOULD NOT BE REMOVED USING A HEAT GUN.

Persons removing paint should follow these guidelines:

1. Move the work piece outdoors. If this is not possible, keep the work area well ventilated. Open the windows and put an exhaust fan in one of them. Be sure the fan is moving the air from inside to outside.
2. Remove or cover any carpets, rugs, furniture, clothing, cooking utensils and air ducts.
3. Place drop cloths in the work area to catch any paint chips or peelings. Wear protective clothing such as extra work shirts, overalls and hats.
4. Work in one room at a time. Furnishings should be removed or placed in the center of the room and covered. Work areas should be sealed off from the rest of the dwelling by sealing doorways with drop cloths.
5. Children, pregnant or potentially pregnant women and nursing mothers should not be present in the work area until the work is done and all clean up is complete.
6. Wear dust respirator mask or a dual filter (dust and fume) respirator mask which has been approved by the Occupational Safety and Health Administration (OSHA), the National Institute of Safety and Health (NIOSH), or the United States Bureau of Mines. These masks and replaceable filters are readily available at major hardware stores. Be sure the mask fits. Beards and facial hair may keep masks from sealing properly. Change filters often. DISPOSABLE PAPER MASKS ARE NOT ADEQUATE.
7. Use caution when operating the heat gun. Keep the heat gun moving as excessive heat will generate fumes which can be inhaled by the operator.
8. Keep food and drink out of the work area. Wash hands, arms and face and rinse mouth before eating or drinking. Do not smoke or chew gum or tobacco in the work area.
9. Clean up all removed paint and dust by wet mopping the floors. Use a wet cloth to clean all walls, sills and any other surface where paint or dust is clinging. DO NOT SWEEP, DRY DUST OR VACUUM. Use a high phosphate detergent or trisodium phosphate (TSP) to wash and mop areas.
10. At the end of each work session put the paint chips and debris in a double plastic bag, close it with tape or twist ties and dispose of properly.
11. Remove protective clothing and work shoes in the work area to avoid carrying dust into the rest to the dwelling. Wash work clothes separately. Wipe shoes off with a wet rag that is then washed with the work clothes. Wash hair and body thoroughly with soap and water.

SAVE THESE INSTRUCTIONS

Technical Data

		DIODE S and DIODE PID			
Voltage [V]		42	100	120	230
Frequency [Hz]		50/60			
Power [W]		600	1400	1600	1600
Temperature	[°C]	20 – 600			
	[°F]	70 – 1110			
Air volume, min. (20°C)	[l/min]	40			
	[cfm]	1.4			
Weight (incl. 3 m cable and 3 m air hose)	[kg]	1.15			
	[lbs]	2.5			
Dimensions L x Ø	[mm]	265 x Ø 40			
Protection class		II/ ⧈ (Double insulated)			

Product Features

1. Nozzle*, slide-on type **1.1** . Nozzle*, screw-on type**2**. Screw **3**. Heating element for slide-on nozzles***3.1**. Heating element for screw-on nozzles* **4**. Cooled protection tube **5**. Handle **6**. Air hose **7**. Mains connection **8**. Potentiometer for temperature adjustment **9**. Digital display

Intended Use

When observing the safety instructions and using original Leister accessories, this hot air tool is suitable for all hot air applications listed in these operating instructions.

Applications
Welding of thermoplastics as well as individual thermoplastic elastomer and elastomer bitumen in the form of plates, pipes, and profiles, sealing layers, coated fabrics, foils, foams, tiles and layers. The following methods/ procedures are possible: Overlap, wire, band, heating element and fusion welding with Leister nozzles
Heating up for forming, bending and sleeve coupling of thermoplastic components and plastic granules
Drying of moist surfaces
Shrinking of heat-shrinkable tubing or sleeves, foils, foil strips, solder connectors and form components
Soldering of copper tubing, solder connectors and metal foils
Defrosting frozen water lines
Activating/dissolving solvent-free and hot-melt adhesives
Separating and melting of synthetic fiber and fabric
Removing of plastic flash (deflashing) and glossing of plastic surfaces

Mounting the Nozzle

⚠ **Touching a hot nozzle can lead to serious burns.** Before attaching or replacing a nozzle, allow the unit to cool down completely or use a suitable tool.

A falling down nozzle can set an object on fire. Nozzles must be mounted firmly and secure on the unit.

A hot nozzle can set a surface on fire. Place down hot nozzles only on fire-proof surfaces.

An incorrect or defective nozzle can lead to heat accumulation and damage the unit. Use only original nozzles according to the table that are suitable for your unit.

For units with slide-on nozzle*:

Slide the nozzle **1** onto the heating-element tube **3** and tighten the screw **2**.

For units with screw-on nozzle*:

Screw the nozzle **1.1** onto the heating-element tube **3.1** and tighten using an open-end spanner, size 17 mm.

* Nozzles not included in the delivery scope!

Putting into Operation

Check the mains connection and the plug for mechanical defects!
Observe mains voltage: The mains voltage must agree with the data on the type plate of the unit. Extension cords must have a cross section of at least 2 x 1.5 mm^2.
Connect the air hose **6** to the Leister MINOR or ROBUST high-pressure blower. When the air contains dust, an air filter must be used.
Alternatively, the unit can be operated off of a commercially available compressed-air supply with oil and water separator. The air volume must be adapted via a Leister air-volume regulator.
The unit may not be operated without a sufficient air supply!
Connect the unit to the mains supply.

A Adjust the temperature as required with potentiometer **8**. The heat-up period is approx. 3 minutes.

B Adjust the temperature as required with potentiometer **8**. The set temperature and the actual temperature are indicated in the display **9**. The heat-up period is approx. 3 minutes. The temperature is checked according to DVS Guideline 2208.

A B For cooling down, turn the potentiometer **8** to the 0 position. Separate the unit from the mains voltage as soon as it has cooled down.

Place the unit down onto a fire-resistant surface or use a suitable equipment holder.

Operating Instructions

- Practical demonstrations of the applications are available free-of-charge at Leister Process Technologies as well as through our after-sales service agents.
- Perform a test welding according to the welding instructions of the material manufacturer and the national standards or guidelines. Check the test welding. Adapt the welding temperature as required.

B Digital Indications 9/Error Messages

Temperature indication:	Error message:	
300 Actual value 300 Set value °C / °F Resolution 2/3 °C or 10 °F	AEr Minimum required air volume has been fallen below ➠ Adjust air volume properly or check air supply	SEr Max. allowable temperature has been exceeded ➠ Allow unit to cool down and correct temperature setting

General measures in case of error messages and malfunctions:
Turn the potentiometer to the 0 position or disconnect the unit from the mains supply for approx. 5 seconds (automatic reset).
Allow the unit to cool down. Check hose connection, air flow, air volume and mains voltage. Readjust the potentiometer to the desired setting or reconnect the unit to the mains supply.
- If the error is still given afterwards, please contact the respective after-sales service.

Heating-element protection:
- When no air flow is given, the heating system is automatically switched off.
- When the air flow is too low, the heating capacity is reduced and the temperature is limited to approx. 600 °C.

Maintenance, Service and Repairs

- **Check mains connection and plug for interruption and mechanical damage.**
- **Before any work on the unit: Pull the mains plug.**
- For secure and proper operation, keep the unit and the ventilation slots clean at all times.
- Use only original Leister accessories.

If the unit should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an authorized Leister after-sales service agent.

Warranty

For this tool, we generally provide a warranty in accordance with the statutory / country-specific regulations from the date of purchase (verified by invoice or delivery document). Damage that has occurred will be corrected by replacement or repair. Heating elements are excluded from this warranty.
Additional claims shall be excluded, subject to statutory regulations.
Damage caused by normal wear, overloading or improper handling is excluded from the warranty.
Warranty claims will be rejected for tools that have been altered or changed by the purchaser.

© Copyright by Leister

Your authorised Service Centre is:

Klappenbach GmbH
LEISTER-Heissluftgeräte Vertrieb
Rohrstraße 16
D-58093 Hagen

Tel.: +49 - 2331 - 9594-0
Fax.: +49 - 2331 - 9594-44
Web: www.klappenbach.de
E-Mail: info@klappenbach.de

BA DIODE S/ DIODE PID
Artikel Nr. 127.694 / 12.2007 /10.2013